

Präs/1 - Zentralverwaltung und IKT

Bildungsdirektion für Tirol, Heilgeiststraße 7, 6020 Innsbruck

Direktionen der
mittleren und höheren Schulen
Tirols

Stefan Einackerer

Sachbearbeiter

office@bildung-tirol.gv.at

+43 512 9012-9137

Heilgeiststraße 7, 6020 Innsbruck

Antwortschreiben bitte unter Anführung der Ge-
schäftszahl.

Geschäftszahl: 2010.06/0003-allg/2025

TEACHERS.*direct* – Ausweitung des Pilotbetriebs

Die Softwarelösung „TEACHERS.*direct*“ ist eine Messenger-Lösung für Lehrpersonen, um für Aussendungen, Erledigungen und Anträgen eine **sichere, wechselseitige Kommunikation** mit der Schule und der Bildungsdirektion zu ermöglichen. Im Detail bietet die **webbasiierende Anwendung**, die auch am **Smartphone** oder **Tablet** installiert werden kann, folgenden Funktionsumfang:

- **Aussendungen und Erledigungen** können von den Schulen und den Bildungsbehörden direkt via TEACHERS.*direct* an Lehrpersonen gesendet werden. Die Lehrpersonen erhalten eine Push-Notification (sofern die Anwendung am Smartphone installiert wird) und eine Benachrichtigung per E-Mail über den Eingang.
- Die Lehrpersonen können **Anträge zu beschäftigungsrelevanten Maßnahmen** in TEACHERS.*direct* erstellen und elektronisch im Dienstweg zur weiteren Bearbeitung an die Stammschule und die Bildungsdirektion übermitteln.
- **Termine des Bildungskalenders** können den Lehrpersonen in TEACHERS.*direct* sichtbar gemacht werden.

Die Bildungsdirektion Tirol hat im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung die Anwendung TEACHERS.*direct* bereits Anfang dieses Jahres unter Mitwirkung der Schulen für die Ansuchen um Weiterverwendung pilotweise getestet. Ab 17. November 2025 wird der Pilotbetrieb nun auf insgesamt **19 Anträge für beschäftigungsrelevante Maßnahmen**, die in TEACHERS.*direct* verfügbar sind, ausgeweitet. Das bedeutet, dass **Lehrpersonen an mittleren und höheren Schulen** nun folgende Anträge über TEACHERS.*direct* erstellen und elektronisch bzw. medienbruchfrei im Dienstweg übermitteln können:

Abwesenheiten und Freistellungen	<ul style="list-style-type: none"> • Ansuchen für einen Kur- bzw. Rehabilitationsaufenthalt • Ansuchen um Sonderurlaub • Beantragung einer Karenz gemäß MSchG/VKG • Karenzurlaub • Sabbatical
Dienstverhältnis	<ul style="list-style-type: none"> • Ansuchen um Weiterverwendung • Ansuchen um Versetzung • Herabsetzung der regelmäßigen Wochendienstzeit • Meldung einer Nebenbeschäftigung bzw. Nebentätigkeit • Ruhestand/Pension • Zeitkonto
Stammdaten und Familiенangelegenheiten	<ul style="list-style-type: none"> • Bankverbindung • Kinderzuschuss • Meldung der Geburt eines Kindes • Meldung einer Schwangerschaft • Personenstandsänderung • Wohnsitzänderung
Sonstige Ansuchen	<ul style="list-style-type: none"> • Ansuchen um Geldaushilfe • Antrag Pendlerpauschale, Pendlereuro und Fahrtkostenzuschuss

Für die Anwendung von TEACHERS.*direct* gelten folgende weitere **Nutzungsbedingungen**:

1. Zugang zu TEACHERS.*direct*

Der Zugang zu TEACHERS.*direct* wird über eine Applikation am Smartphone bzw. Tablet oder im Webbrowser über die Webadresse <https://teachersdirect.bildung.gv.at> bereitgestellt. Die Authentifizierung erfolgt über das Bildungsportal - je nach Antragsart via ID Austria oder mit der Benutzerkennung für das Stammportal (Portal Austria). Weitere Informationen wie z. B. die Installation am Smartphone sind auf der Webseite <https://www.teachersdirect.at> oder über die in TEACHERS.*direct* integrierten Hilfefunktionen verfügbar.

2. TEACHERS.*direct* - Nutzen für Lehrpersonen

Die Verwendung von TEACHERS.*direct* bietet für Lehrpersonen wesentliche Vorteile:

- Die Anwendung ist bewusst einfach gehalten und intuitiv bedienbar.

- Die Lehrpersonen erhalten eine Push-Notification (sofern die Anwendung am Smartphone oder Tablet installiert ist) und eine Benachrichtigung per E-Mail über den Eingang, damit keine Nachricht verpasst wird.
- Unnötige Eingaben zum Dienstverhältnis (z. B. Stammschule, Personalnummer) werden vermieden, das Dienstverhältnis mit den relevanten Grunddaten kann in TEACHERS.*direct* ausgewählt werden.
- Die Anträge werden medienbruchfrei im Dienstweg verarbeitet.
- Die Antragsformulare sind einheitlich und sehr einfach auszufüllen. Bisher gab es unzählige unterschiedliche Formulare im PDF- oder Word-Dateiformat - oft auch zur gleichen Antragsart je nach anzuwendender rechtlicher Grundlage.
- Der Status der Bearbeitung ist für die Lehrpersonen in TEACHERS.*direct* jederzeit sichtbar.

Es ist darüber hinaus weiterhin möglich, Anträge im Dienstweg in Papierform einzubringen.

3. TEACHERS.*direct* - Nutzen für die Schulen

Auch für die Schulen bietet die Anwendung eine Verwaltungsvereinfachung:

- Die Schulleitungen erhalten die Anträge medienbruchfrei in den Posteingang des Aktenführungssystems ISO.web zur Ansicht oder zur Stellungnahme.
- Es muss im System ISO.web kein Personalgeschäftsfall erstellt werden. Das Scannen und das Importieren der Anträge entfallen.
- Die Bearbeitung durch die Schulleitung ist in ISO.web mit wenigen Klicks möglich. Nach dem Abschließen der Bearbeitung wird im Aktenführungssystem der Bildungsdirektion der Geschäftsfall protokolliert.
- Alle Anträge werden in ISO.web für die Schule übersichtlich dargestellt.

Da TEACHERS.*direct* das Erstellen und Bearbeiten von Anträgen für Lehrpersonen und Schulen wesentlich vereinfacht, soll die Möglichkeit, ab sofort Anträge über beschäftigungsrelevante Maßnahmen mit TEACHERS.*direct* einzureichen, bereits im Pilotbetrieb ausgiebig genutzt werden, um auch entsprechende Erfahrungswerte für die Weiterentwicklung des Systems zu sammeln. Vor allem **Ansuchen um Versetzung** für das kommende Schuljahr sollen jedenfalls bereits mit TEACHERS.*direct* gestellt werden. **Bitte informieren Sie daher die Lehrpersonen Ihrer Schule über die bevorzugte Verwendung von TEACHERS.*direct*.**

Für weitere Fragen und für Unterstützung in der Anwendung von TEACHERS.*direct* im Pilotbetrieb stehen wir gerne zur Verfügung. Wir danken bereits im Vorhinein für die Mitarbeit der Schulen und der Lehrpersonen.

Mit freundlichen Grüßen

Innsbruck, 17. November 2025

Für den Bildungsdirektor:

Dr. Reinhold Raffler

Präsidialleitung

Elektronisch gefertigt